

Thermografie bei AuS und AiN

29.10.2024, 06:00 Uhr

Kommentare: 0

Sicher arbeiten



Was gilt für Thermografie bei AuS und AiN? (Bildquelle: Shinyfamily/iStock/Thinkstock)

Frage aus der Praxis

Ich beschäftige mich aktuell mit dem Thema [Arbeiten unter Spannung](#) und stelle mir die Frage: [Thermografie](#) - in welche Bereiche soll diese gezählt werden? Ich würde definitiv sagen, dass das in den Bereich „[Arbeiten in der Nähe](#) unter Spannung stehender Teile“ fällt. Wie seht ihr das? Irgendwie sagt mir mein Bauch, dass es aber auch in die Richtung Arbeiten unter Spannung geht. Was ist es nun, oder ist das Definitionssache der VEFK?

Tipp der Redaktion



Elektrowissen zum Mitnehmen

- Lesen Sie spannende Expertenbeiträge.
- Stellen Sie unseren Fachexperten Ihre Fragen.
- Nutzen Sie die Download-Flat mit einer Vielzahl an Checklisten, Prüflisten, Arbeits- und Betriebsanweisungen.

[Erste Ausgabe gratis!](#)

Auch als Onlineversion erhältlich. Machen Sie mit beim Papiersparen.

Antwort des Experten

Die berührungslose thermografische Untersuchung elektrischer Anlagen, Bauteile und deren Verbindungselemente erfolgt in aller Regel unter Last in allen Spannungsebenen. Das Prüfen elektrischer Anlagen muss deshalb entweder von ausgebildeten Elektrofachkräften nach DIN EN ISO 9712:2022-09 oder VdS-zertifizierten Sachverständigen für Elektrothermografie durchgeführt werden.

Downloadtipps der Redaktion

e.+ Artikel: Thermografie in der Elektrotechnik

[Hier gelangen Sie zum Download.](#)

Checkliste: Anforderungen an die Durchführung einer Thermografieuntersuchung

[Hier gelangen Sie zum Download.](#)

§ 8 der [DGUV Vorschrift 3](#) erlaubt folgendes:

„Von den Forderungen der §§ 6 (Arbeiten an aktiven Teilen) und 7 (Arbeiten in der Nähe aktiver Teile) darf abgewichen werden, wenn

1. durch die Art der Anlage eine Gefährdung durch Körperdurchströmung oder durch Lichtbogenbildung ausgeschlossen ist oder
2. aus zwingenden Gründen der spannungsfreie Zustand nicht hergestellt werden kann, soweit dabei

- durch die Art der bei diesen Arbeiten verwendeten Hilfsmittel oder Werkzeuge eine Gefährdung durch Körperdurchströmung oder durch Lichtbogenbildung ausgeschlossen ist,
- der Unternehmer mit diesen Arbeiten nur Personen beauftragt, die für diese Arbeiten an unter Spannung stehenden aktiven Teilen fachlich geeignet sind und
- der Unternehmer weitere technische, organisatorische und persönliche Sicherheitsmaßnahmen festlegt und durchführt, die einen ausreichenden Schutz gegen eine Gefährdung durch Körperdurchströmung oder durch Lichtbogenbildung sicherstellen."

Für die diesbezügliche Entscheidung ist arbeitsschutzrechtlich der Unternehmer bzw. die verantwortliche Elektrofachkraft verantwortlich.

Weitere Beiträge zum Thema

[Richtlinien des VATH für Elektrothermografie](#)

[Elektrothermografie: Anlagenausfälle vermeiden](#)

[Qualifikationen für das Arbeiten unter Spannung \(AuS\)](#)

[Arbeiten in der Nähe unter Spannung stehender Teile \(AiN\) – das gilt es zu beachten](#)

Autor:

[Lic. jur./Wiss. Dok. Ernst Schneider](#)

Inhaber eines Fachredaktionsbüros



Ernst Schneider ist Mitglied in der Sektorgruppe Elektrotechnik (ANP-SGE) und in der Themengruppe Produktkonformität (ANP-TGP) des Ausschusses Normenpraxis im DIN e.V.

Er veröffentlichte bereits eine Vielzahl von Büchern, Fachzeitschriften und elektronischen Informationsdiensten. Seit 2004 ist er außerdem Unternehmensberater für technologieorientierte Unternehmen.

elektrofachkraft.de empfiehlt:



Sicher arbeiten mit Strom

E-Learning-Kurse für Auszubildende

Hier kommt keine Langeweile auf: Ihre Auszubildenden greifen in das Geschehen ein und gestalten so den Ablauf der E-Learning-Kurse aktiv mit.

Spaß beim Lernen – dabei kommt die Wissensvermittlung aber nicht zu kurz.

Unser Komplettpaket für Auszubildende der Elektrotechnik umfasst diese drei Kurse:

- Gefahren und Wirkungen von Strom
- Richtig handeln nach einem Stromunfall
- Sicher arbeiten mit elektrischem Strom



Das Komplettpaket online

Best.-Nr. OL3775J05; Lizenz für bis zu 5 Auszubildende

unter weka.de/efk-ko3767

oder telefonisch unter **0 82 33.23-40 00**

